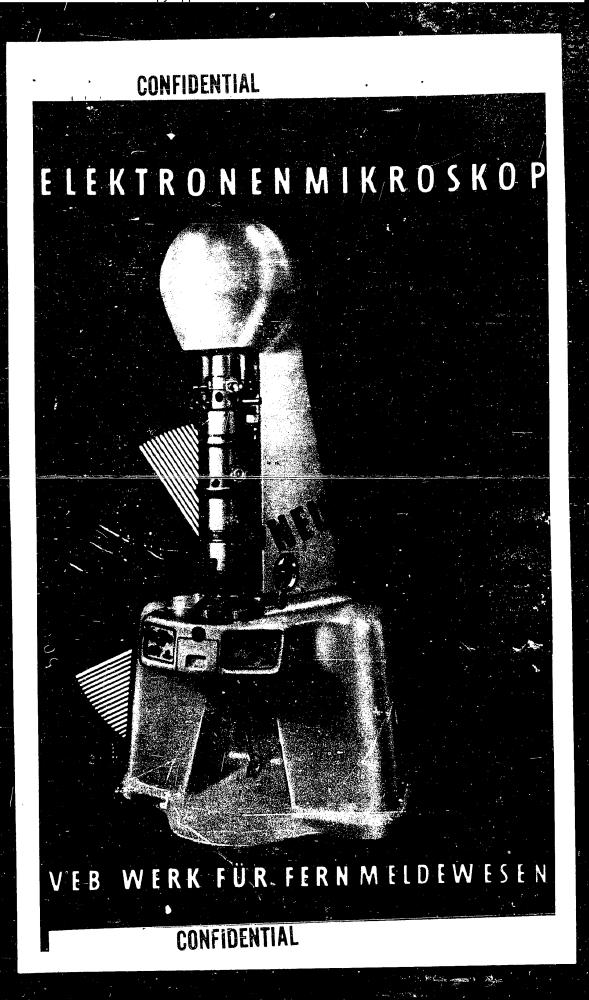
50X1-HUM





Das Elektromenmikroskop ist heute eines der wichtigsten Hillsmittel der Grundlagenforschung auf dem
Gebiete der Bakteriologie, Virusforschung, Metallurgie,
Sibhatforschung und Koloidchemie.

In mehrjähriger Entwicklungsarbeit wurde ein Gerät geschaffen, das allen Anforderungen der Elektronenmikroskopie entspricht und das sich besonders durch seine einfache Bedienungsweise und seine Betriebssicherheit auszeichnet.

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN

BERLIN-OBERSCHÖNEWEIDE, OSTENDSTR. 1-5 - FERNRUF: 632086, 632011 FERNSCHREIBER: HF BERLIN 1302 - DRAHTWORT: OBERSPREEWERK BERLIN



Skop für Vollnetzbetrieb und ist mit einer Glühkathode versehen.

Die gesamte Anlage besteht aus dem Mikroskop und der Hochspannungsanlage. Die stufenweise oder kontinuierlich veränderbare Betriebsspannung beträgt max. 100kV. Die Vergrößerung kann zwischen 1000fach und \$0000fach eingestellt werden. Das Auflösungsvermögen beträgt mindestens 4 mµ.

In einem Hohlstativ, das dem Gerät eine geschlossene, gefällige Form gibt, sind das Vergrößerungssystem, die Hochvakuumanlage, die elektrische Bedienungstafel, das Spelsegerät für die Spulenströme und die Hochspannungszuführung untergebracht.

Das Vergrößerungssystem in säulenförmigem Aufbau umfaßt sämtliche elektronenoptischen Elemente, sowie die Objekt- und Plattenschleuse. Die Objektschleuse ist als Hahnkükenschleuse gebaut.

Für stereoskopische Aufnahmen wird der normale Objekthalter gegen einen Stereoobjekthalter, der um 12° gekippt werden kann, ausgetauscht. Für Beugungsaufnahmen kann der Objektiv- und Projektiv-Polschuh aus seiner normalen Lage ohne Störung des Vakuums entfernt werden. Der

3

Projektiv-Polschuh ist mit einem Gewinde versehen, um den ZwischenbildLeuchtschirm einschrauben zu können. Dieser erleichtert das Aussuchen
des im Endbild zu beobschtenden Objektbereiches. Gleichzeitig kann
mittels der mm-Teilung auf dem Zwischenbildschirm die Größe des
Zwischenbildes zur genauen Vergrößerungsbestimmung gemessen werden.
Der am Tubusende befindliche Endbildleuchtschirm ist von außen bedienbar
und wird als Verschluß bei fozografischen Aufnahmen verwendet.

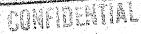
Die Plattenschleuse ist mittels eines Bajonettverschlusses an den Tubus angestanscht. Das Laden und Entladen der Plattenschleuse ersolgt ohne Störung des Vakuums, da vor Öffnen der Plattenschleuse der Tubus vakuumdicht verschlossen wird. Dies sowohl wie der Plattenwechsel zwischen den einzelnen sotografischen Ausnahmen ersolgt durch einen Motorantrieb.

Im Interesse eines geringen Gewichtes ist das Hohlstativ des Mikroskops

aus Leichtmetaliguß hergestellt.

Unser elektromagnetisches Elektronenmikroskop besitzt eine Reibe von Vorteilen gegenüber dem elektrostatischen System:

- 1. Durch die hohere Strahippennung erfolgt ein besseres Durchdringen der Objekte.
- 2. Durch höhere Beschleunigungsspannungen ist eine geringere Empfindlichkeit gegen Störfelder vorhanden, während bei dem anderen System
 dusch eine Herabsetzung der Elektronengeschwindigkeit in den Linsen
 eine größere Störempfindlichkeit vorhanden ist.
- Das Gerät ist in bezug auf das Vakuum weniger anspruchsvoll als das elektrostatische System.
- 4. Durch Lufteinbrüche bleiben kostbare Einbauteile ungefährdet.
- 5. Durch die Möglichkeit einer kontinuierlichen Vergrößerungsänderung kann eine dem jeweiligen Objekt entsprechende Vergrößerung gewählt werden. Auf Wunsch kann das Gerät mit geeichten Vergrößerungsstufen geliefert werden.
- Durch das hohe Vergrößerungsvermögen des Gerätes entfällt eine öptische Nachvergrößerung.



Zubehör: Zu dem Elektronenmikraskop können auf Wunsch gegen Berech-

nung mitgeliefert werden:

eine komplette Foliengießeinrichtung, ein Hilfsmikroskop zur Nachver-

größerung im Verhaltnis 5: 1, sowie Ersatzkathoden. Objektträgerblenden

und Ersatzrohren.

Wichligste Dalen:

Vergrößerung bis 50 000 tach.

Auflösungsvermögen 4 m/ (1 000 000 mm)

Netzanschluß 220 V Wechselstrom

Leistungsaufnahme 4 kW

Mikroskop:

Höh∈ 2.35 m

Grundfläche 1,20 m Kreisfläche

Gewicht ca. 700 kg

Hochspannungsgleichrichter:

Höhe 1.5 m

Grundfläche 2×1.5 m

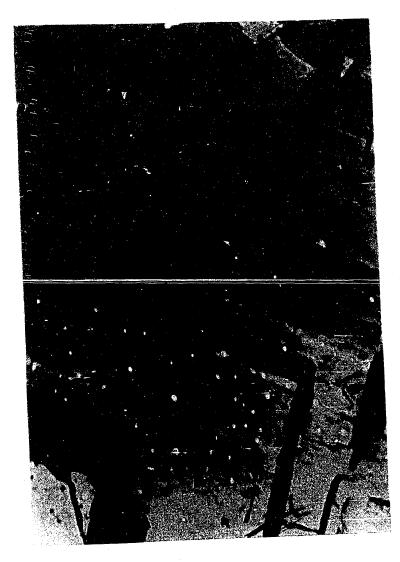
Gewicht ca. 1.7 t

Waren-Nummer: 36 47 74 00

Änderungen am Gerät bleiben vorbehalten.

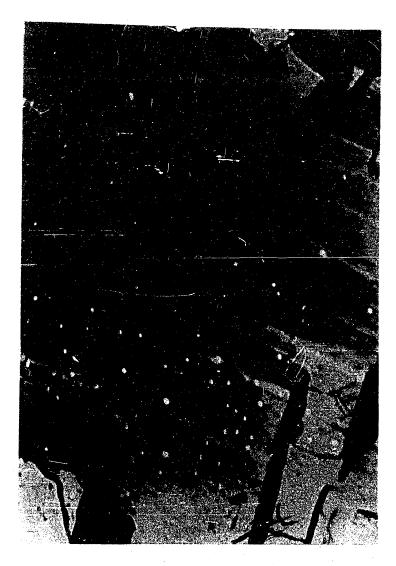
YEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN

PROBEAUFNAHMEN DES ELEKTRONENMIKROSKOPES



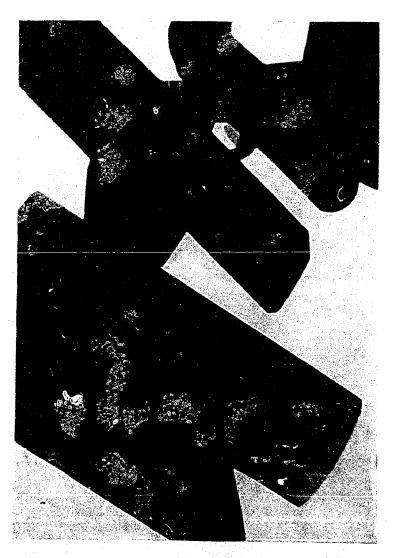
Aluminiumoxyd 50 000 : 1

PROBEAUFNAHMEN DES ELEKTRONENMIKROSKOPES

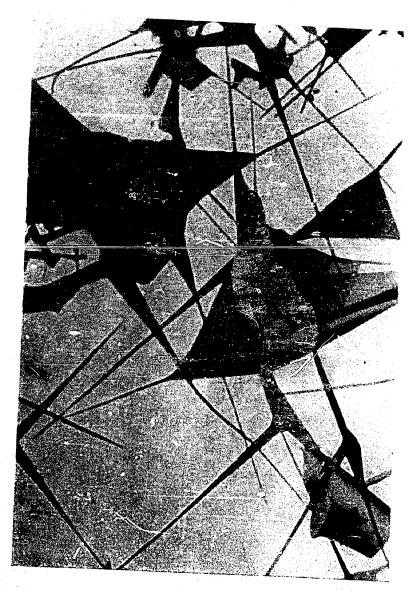


Aluminiumoxyd 50 000:1

-



Molybdanoxyd 45 000: 1



Zinkoxyd 41 000:1

L



Zinkoxyd 11 300 ; 1



Aluminiumoxyd 16 000:1

4.0

PUNEINENTIVI

Magnesiumoxyd 13 800 1



Molybdanoxyd 13 000:1

Bezugsmöglichkeiten:

Für Betriebe und Institute über die DHZ Elektrotechnik, Berlin C.2, Gertraudenstr. 10.12, Telegramme: DHZ Elektro, Fernruf: 51.63.47, Fernschreiber: 1185

Für Innerdeutschen Handel und Export: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C. 2, Liebknechtstraße 14, Telegramme: Diaelektro Berlin – Fernruf: 517283 und 517285/86

Genehmigt durch das Ministerium für Außenhandel und Innerdeutschen Han-del der Deutschen Demokratischen Republik unter TRPT-Nr. 1722/54

Ausgabe August 1954 (frühere Ausgaben sind ungültig)

W.V-4-26 2 A 300-54-DDR 11315



VEB WERK FUR FERNMELDEWESEN
BERLIN OBERSCHONEWEIDE OSTENDSTRASSE 1.5